

Die Landeshauptstadt Innsbruck sucht

eine Assistentin/ einen Assistenten für das **Referat „Bürgerservice und Fundwesen“** in Vollbeschäftigung mit Jahresbeginn 2020.

Aufgabenbereich:

- Auskunft-, Beratungs- und Beschwerdeservice
- Schalterdienst für einfache Serviceleistungen
- Tätigkeit in den Außenstellen (Stadtteilbüro Igls/ Vill und Bürgerbüro Arzl)
- Ausstellen von Senior*innen-/ Berechtigungsausweisen und Lebensbestätigungen
- Ausgabe von Anwohnerparkkarten und Entgegennahme von Anträgen
- Aktivierung der Handysignatur
- Verkauf von Kkehrbüchern
- Fundwesen: Parteienverkehr und Verwaltungsarbeit
- Ausgabe von Hundekotsackerln und „gelben Säcken“
- Bürgermeldungen
- Entgegennahme von Störungsmeldungen von Parkautomaten

Allgemeine Erfordernisse:

- Lehrabschluss Bürokaufmann/ -frau oder Handelsschulabschluss

Besondere fachliche und persönliche Voraussetzungen:

- fundierte Anwendungskennntnisse im Produktumfeld von MS-Office
- Genauigkeit und Selbstständigkeit in der Arbeitsweise
- sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise
- Kommunikationsbereitschaft, freundliches und höfliches Auftreten
- hohe Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit im Umgang mit Kund*innen
- Teamfähigkeit und soziale Kompetenz

Zusätzlich erwünscht:

- Grundkenntnisse der Behördenstruktur; städt. Aufgaben, Zuständigkeiten und Abläufe
- Lernbereitschaft und Flexibilität

Entlohnung:

Der zu besetzende Dienstposten ist in der Entlohnungsgruppe c eingereiht. Das monatliche Mindestentgelt beträgt auf Basis von Vollbeschäftigung € 2.167,30 brutto, dieses kann sich auf Grund der gesetzlichen Vorschriften gegebenenfalls durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Bezugs- bzw. Entlohnungsbestandteile erhöhen.

Bewerbung:

Die Stadtgemeinde Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an. Frauen sind deshalb besonders eingeladen sich zu bewerben.

Interessierte richten ihre entsprechend belegte Bewerbung unter Anschluss eines Lebenslaufs, der Nachweise der in der Ausschreibung genannten Erfordernisse und der Gründe, die die Bewerberin bzw. den Bewerber für die ausgeschriebene Funktion geeignet erscheinen lassen, schriftlich bis **25. Oktober 2019** an den Stadtmagistrat Innsbruck, Amt für Personalwesen, Maria-Theresien-Straße 18, 6020 Innsbruck.

Mit Abgabe der Bewerbungsunterlagen bekunden die Bewerberinnen und Bewerber die Bereitschaft zur Teilnahme an internen wie externen Evaluierungsverfahren und die Zustimmung zur automationsunterstützten Verarbeitung ihrer Daten.

